

## Den Schulangang umweltfreundlich gestalten

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Möglinger,

der Einkauf von Schulmaterialien für die Schulanfänger läuft bereits auf Hochtouren. Wie jedes Jahr werden zum Schulanfang große Mengen an Papierprodukten eingekauft. Für die angehenden Erstklässler beginnt ein neuer Lebensabschnitt und es versteht sich von selbst, dass die Eltern für ihre Kinder hochwertige Produkte beschaffen wollen. Hochwertige Produkte, die aber zudem umweltfreundlich sein sollen, so die Empfehlung auf den Materiallisten der meisten Schulen. Aber was ist umweltfreundlich?

### Welche Produkte sind umweltfreundlich?

Viele Produkte tragen heute irreführende Logos, die Umweltfreundlichkeit vorgaukeln. Fakt ist aber, dass z.B. die dort angepriesenen umweltschonenden Techniken, wie chlorfreie Bleiche, längst Standard sind. Die Aufschrift „holzfrei“ auf Schulheften bedeutet keineswegs, dass für dieses Heft kein Baum gefällt wurde, sondern lediglich dass bei der Zellstoffherstellung der Holzstoff Lignin aus dem Holz entfernt wurde. Das Logo „Welpark Tropenwald“ verspricht zwar, dass für Hefte mit diesem Logo kein Zellstoff aus den tropischen Wäldern importiert wird, Urwälder in Kanada oder Finnland können aber für dieses Papier abgeholzt werden.

So stammen leider immer noch große Anteile der Rohstoffe für den deutschen Papiermarkt aus den letzten Urwaldgebieten unserer Erde. Die Folgen für Mensch und Natur sind verheerend, wertvolle Lebensräume unzähliger Tier- und Pflanzenarten werden zerstört und die Lebensgrundlage vieler Menschen geht verloren.

Die gute Nachricht ist: Wir können sehr einfach dazu beitragen, dass für unser Papier weniger Bäume gefällt werden müssen, indem wir anstelle von aus frischem Holz gewonnenem Papier umweltfreundliches Recyclingpapier aus 100% Altpapier verwenden. **Jeder kann also mithelfen Wälder zu schonen!**

Ein zuverlässiger Wegweiser für qualitativ hochwertige und gleichzeitig umweltfreundliche Papiere aus 100% Altpapier ist das firmenunabhängige Umweltzeichen „**Der Blaue Engel**“. Achten sie deshalb beim Papierkauf, seien es Schulhefte, Heftumschläge, Ordner, Briefumschläge, Taschentücher oder Toilettenpapier **immer** auf dieses Zeichen:



**Papierprodukte mit dem Blauen Engel aus 100% Altpapier** bergen neben der Reduktion des Holzverbrauches weitere Vorteile im Vergleich zu Papieren aus Frischholzfaser: Bei der Herstellung von Recyclingpapier wird weniger Wasser und weniger Energie verbraucht und das Abwasser wird weniger belastet, da die Produktionsschritte zur Zellstoffherstellung entfallen.

### Erste Erfolge pro Recyclingpapier

Leider findet man in den Papierläden immer weniger Recyclingpapierprodukte und viele Verbraucher greifen zunehmend zu Frischfaserpapier. Um diesem Missstand entgegen zu wirken trat der Arbeitskreis Umwelt & Verkehr der Lokalen Agenda 21 in Dialog mit den Möglinger Schulen und Papierläden. Mit Erfolg!

In der Löscherschule wird bereits seit einiger Zeit im internen Betrieb Recyclingpapier benutzt, zudem empfehlen die Lehrerinnen und Lehrer Schulhefte aus Recyclingpapier zu benutzen. Die Hanfbachschule sicherte uns ebenso zu, in Zukunft vorbildlich zu sein und im Kopierbetrieb Recyclingpapier zu benutzen und darüber hinaus die Schülerinnen und Schüler darauf hinzuweisen, sich ebenfalls für diese umweltfreundliche Papiervariante zu entscheiden.

### **Wo bekommt man Recyclingpapier?**

Im Schreibwarenladen beim Rathaus in Möglingen gibt es eine große Auswahl an Schulheften verschiedener Lineaturen sowie College-Blöcke aus Recyclingpapier.

Für alle Papiereinkäufe gilt: Nur Papiere mit dem Blauen Engel kaufen! Sollte in einem Laden ein Produkt nicht mit dem Umweltzeichen vorhanden sein, machen Sie die Händler und Verkäufer darauf aufmerksam und lassen Sie sich keine Produkte mit zweifelhaften Logos verkaufen.

Weitere Empfehlungen, wie man umweltfreundlich und gesund durchs Schuljahr kommt, kann man auf der Homepage des Umweltbundesamt unter folgender URL nachlesen:

<http://www.umweltbundesamt.de/uba-info-presse/2004/pd04-062.htm>

Eine Aktion für ganze Schulklassen gibt es von der Initiative 2000plus – Schulmaterialien aus Recyclingpapier. An der Aktion „Wir setzten Zeichen“ beteiligen sich bundesweit bereits 1788 Schulklassen. Wer mitmachen möchte findet weitere Informationen im Internet:

<http://www.treffpunkt-recyclingpapier.de/initiative/aktion/dabei.php>

**Für Händler:** Wer dauerhaft Recyclingpapier anbietet, kann sich im Heftefinder eintragen und sich somit einen Marktvorteil bei umweltbewussten Käufern verschaffen <http://www.heftefinder.de>. **Verbraucher** können im Heftefinder gezielt nach Händlern mit Recyclingpapierangebot in ihrer Nähe suchen.

Allgemeine Informationen zum Thema mit Zahlen und Quellenangaben bietet:

<http://gruppen.greenpeace.de/rhein-neckar/wald/recycling.pdf>

Hintergrundberichte zur Urwaldzerstörung für unser Papier finden sich unter folgenden URLs:

[http://www.greenpeace.de/themen/waelder/urwaelder\\_europas/artikel/finnischer\\_urwald\\_stirbt\\_fuer\\_papier](http://www.greenpeace.de/themen/waelder/urwaelder_europas/artikel/finnischer_urwald_stirbt_fuer_papier)

<http://www.umwelt.org/robin-wood/german/trowa/urwaldpapier>

**Wir wünschen schöne Ferien und einen guten Start ins neue Schuljahr – natürlich mit Schulmaterialien aus Recyclingpapier!**